

## **dhv DM 2021 in Waldbüttelbrunn (BLV)**

Die letzte Obedience DM des dhv liegt jetzt 2 Jahre zurück – alle haben sich so sehr gefreut, dass die Meisterschaft in diesem Jahr wieder stattfinden konnte! Natürlich gab es im Vorfeld viel Arbeit für den Ausrichter, denn bedingt durch die Pandemie mussten viele zusätzliche Regeln eingehalten werden. Schön, dass dann trotzdem Camping für die Teams möglich war, dass Zuschauer zugelassen wurden, dass es eine Siegerehrung gab - und so weiter, und so weiter... Unsere sieben Starter/innen gingen bestens vorbereitet am 1.10. mit der Unterstützung einiger Teambetreuer ins Training auf das weitläufige Gelände des PSV Würzburg und an den beiden Folgetagen in die Meisterschaft. Das Losglück wollte, dass drei Teams am sehr sonnigen und warmen Samstag ihre Einzelübungen absolvierten und die anderen vier morgens ihre Gruppenübungen mit einem entspannten Resttag und Daumendrücker für die Teamkamerad/innen. Umgekehrt dann am Sonntag: Die drei Teams, die nur noch ihre Gruppe absolvieren mussten, konnten an diesem Tag entspannt den anderen zujubeln und ihnen mentale Unterstützung geben.



Vorne, von links: Jasmin mit Louis, Sabine mit Anouk, Peter mit Ivy, Daniela mit Chuna, Heike mit Joky, Hildegard mit Ziska und Andrea mit Snooker – hinten Katja Schick als Teambetreuerin -auf dem Foto fehlt Teambetreuer Ronald Bacher-, Verbandsvorsitzende Petra Lauer und OfO Conny Hupka

Unsere Teams gaben alles – der Lohn waren viele schöne Punkte und Plätze – aber auch die weniger beliebten Nullrunden blieben nicht aus, denn im Obedience liegen die Zehn und die Null manchmal doch sehr nahe beieinander:



Hildegard Behrens mit Harzer Fuchs Hündin Ziska

Noch unerfahren mit Meisterschaften hat dem Team die Pandemie nicht gerade in die Hände/Pfoten gespielt: Ziska war in mehreren Übungen sehr verunsichert durch das bunte Treiben im Ring sowie die Nähe zu den Zuschauern - sie konnte 2 Übungen leider nicht so ausführen, wie sie es gelernt hat. Am zweiten Tag zeigte sie sich deutlich sicherer und die Gruppenübungen wurden wie gewohnt souverän gezeigt: 158,25 P./o.A.



Peter Schick mit Border Collie Ivy

Ein Team, dass schon einige Male auf Meisterschaften dabei war und routiniert ist – diesmal leider gehandicapt durch eine OP, die erst 4 Wochen zurücklag und den beiden leider wenig Trainingsmöglichkeiten ließ. Auch die Kondition ist nach einer Zwangsruhepause nicht so schnell wieder aufgebaut... trotz einer Nullrunde konnte das Team den 33. Platz mit 194,75 Punkten und einem GUT belegen – gelernt ist gelernt!



#### Jasmin Ackermann mit Mischling Louis

Dieses Team ist ebenfalls neu im DM-Geschehen und zeigte sehr gute Leistungen – eine sehr späte Losnummer ließ die Nerven etwas zittern, aber Jasmin war ihrem Hund im Ring ein Fels in der Brandung. Sehr schöne Ausführungen in den meisten Übungen konnten auch die eine Null im Richtungsapport ausgleichen und die beiden auf Platz 25 bringen: Sie erreichten 226 Punkte und ein SEHR GUT!



#### Sabine Korn und Kelpie Anouk

Sabine ist eine sehr versierte Hundeführerin und hat schon eine Reihe von Meisterschaften bestritten – allerdings nicht mit Anouk, der mit dreieinhalb Jahren noch sehr jung ist und erstmals auf der DM lief. Sabines umfangreiche Erfahrungen halfen dem jungen Rüden gekonnt bei kleinen Unsicherheiten und auch sie konnte trotz einer Nullrunde bei der Abrufübung mit einem konzentrierten Lauf ein SEHR GUT erreichen: 229 Punkte, Platz 24!





#### Andrea Rotter mit Golden Retriever Snooker

Dieses Team schaut auf eine Reihe von dhv- und VDH- Meisterschaften zurück, der Rüde ist inzwischen knapp neun Jahre alt und zeigt noch immer sehr schöne Leistungen – nicht gerade eine Selbstverständlichkeit für einen großen, schweren Rüden. Ein wenig Glück gehört ja bei allem Können immer dazu und die beiden konnten durchpunkten. Der souveräne Lauf brachte 233,75 Punkte und den Platz 21, Wertnote SEHR GUT



#### Heike Rusch mit Border Collie Joky

Dieses Team hat ebenfalls viele Erfahrungen mit Meisterschaften – die beiden können auf diverse VDH DM's, dhv DM's und sogar die WM zurückblicken. Trotz seiner 11 Jahre zeigt der Rüde noch eine erstaunliche Fitness und die sollte auch präsentiert werden. Gruppenübungen sowie fast alle Einzelübungen ergaben ganz hervorragende Benotungen im Vorzüglich. Das Unglück wollte es, dass die letzte Übung (Abrufen/Stopp) zwar gut gezeigt wurde, aber der Abschluss danebenging und von beiden Richtern eine Null erkannt wurde. Und trotzdem kamen 236,25 Punkte und Wertnote SEHR GUT zustande, ein toller Platz 20!



### Daniela Lemke und Malinois Chuna

Die kaum vierjährige Hündin ist noch nicht sehr lange in Klasse 3, aber Daniela hat schon mit ihren beiden anderen Hunden bewiesen, dass sie sehr präzise ausbilden kann. Es war ein Genuss, dem konzentrierten Lauf dieses Teams zuzusehen! Freudig und aufmerksam präsentierte sich Chuna in allen Übungen und erlangte fast ausschließlich hohe V-Bewertungen. Mit 280,5 Punkten erreichten die beiden nicht nur eine vorzügliche Gesamtleistung, sondern kamen mit einem hervorragenden Platz 6 unter die besten zehn Teams des dhv! **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**



Das Wetter war so nett, noch genau bis zum Ende der Siegerehrung zu halten – beim Abschlussfoto wurde es schon leicht feucht. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal bei allen bedanken: bei den Betreuern, den Offiziellen und den Schlachtenbummlern- vor allem aber bei den sieben Teams, die echte Kameradschaft gelebt haben. Ich habe schon viele Mannschaften betreut, aber es war ein besonderes Gefühl, für Euch Mannschaftsführerin zu sein! Und ich werden noch lange an „Bello, Bello, wach auf!“ denken...

Conny Hupka, OfO HSVRM